

Gesuch um Vorbezug/Verpfändung von Mitteln der beruflichen Vorsorge

Versicherte Person AHV-Nr.
 Name : Vorname :
 Adresse :
 PLZ/Ort :
 Email :
 Tél. Geschäft :Tél. privat :
 Geburtsdatum :
 Zivilstand :

Falls geschieden: «Ich bestätige, dass keinerlei Ansprüche gegenüber meiner 2. Säule aufgrund meiner Scheidung hängig sind. Meine Freizügigkeitsleistung ist somit zu 100 % frei.»

Frühere Vorbezüge

Haben Sie schon früher einen Vorbezug getätigt?
☐ ja ☐ nein Wenn ja, wann und wo ?

Einkauf

Haben Sie in den letzten drei Jahren bereits einen Einkauf von Beitragsjahren getätigt?
☐ ja ☐ nein Wenn ja, wann?

Angabe zur Erwerbsfähigkeit

Sind Sie voll erwerbsfähig ? ☐ ja ☐ nein
 Befinden Sie sich in ungekündigter Stellung ? ☐ ja ☐ nein

Ehegatte/Partner

Name: Vorname :
 Geburtsdatum :

Zweck

ich will diese Mittel verwenden für :
☐ den Kauf von Wohneigentum
☐ den Umbau von Wohneigentum
☐ den Bau von Wohneigentum
☐ die Rückzahlung von Hypothekendarlehen
☐ den Erwerb von Beteiligungen an Wohneigentum

Eigentümer

☐ Einziger Eigentümer
☐ Miteigentümer (begrenzt auf die Finanzierung des Miteigentumsanteils des/der Versicherten)
☐ Gemeinsamer Eigentümer mit meinem Ehegatten/Partner
 Bitte geben Sie uns in diesem Fall an, ob auch für Ihren Ehegatten/Partner ein WEF-Gesuch bei der jeweiligen Pensionskasse gestellt wurde
☐ nein ☐ ja beantragter Betrag

beantragter Betrag CHF Gewünschter Zahlungstermin

Wir empfehlen Ihnen, das Gesuch ausreichend frühzeitig einzureichen, damit Ihre Zahlungsfristen eingehalten werden können.

Standort Adresse :
PLZ / Ort :
Kanton : Parzelle Nr. :

Zuständiges Grundbuchamt

Name / Adresse :
PLZ / Ort :

Hypothek/Darlehen

Name des Kreditgebers :
Adresse : PLZ / Ort :
Betrag in CHF :

Zahlungsadresse

☐ Hypothekengläubiger ☐ Notar ☐ Verkäufer
Name der Bank :
Adresse :
PLZ / Ort :
IBAN Nr. :
Kontoinhaber :

Der/die Unterzeichnende bestätigt, dass er/sie informiert wurde über die Konsequenzen eines Vorbezugs sowie über die Rückzahlungspflicht für den vorbezogenen Betrag, falls das Wohneigentum verkauft wird oder für das Wohneigentum dem Verkauf wirtschaftlich gleichzusetzende Rechte eingeräumt werden.

Der/die Unterzeichnete bestätigt dass sie/er dieses Formular wahrheitsgemäss ausgefüllt hat.

Ort und Datum :

Unterschrift der versicherten Person :

.....

Beglaubigte Unterschrift des Ehegatten
oder eingetragenen Partners (PartG)* :

Feld für die Beglaubigung

Auszahlungen in Kapitalform setzen eine beglaubigte Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners (PartG) voraus. Hierzu können Sie – auf vorherige Anmeldung – in unsere Geschäftsstellen kommen (mit Ihrem Identitätsausweis und Ihrem Familienbuch oder Familienausweis) oder Sie können die Unterschrift des Ehegatten oder des eingetragenen Partners (PartG) auf dem Gesuch durch einen Standesbeamten oder einen Notar beglaubigen lassen.

Unterlagen, die beim Gesuch um Vorbezug von Mitteln der beruflichen Vorsorge einzureichen sind

Ihrem Gesuch sind unbedingt sämtliche Unterlagen beizulegen.

Die Liste der aufgeführten Unterlagen ist nicht abschliessend und die Stiftung behält sich vor, von Ihnen weitere Unterlagen anzufordern, sofern sie dies für notwendig erachtet.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Guthaben der 2. Säule nicht verwendet werden können für die Finanzierung:

- des gewöhnlichen Unterhalts einer Wohnung;
- von Hypothekenzinsen;
- von fälligen Steuern auf den Vorbezug;
- von Notarkosten;
- von Grundbuchkosten;
- für den Kauf eines Grundstücks ohne Bauten/Bauprojekt.

Kauf Hauptwohnsitz

1. Gesuchsformular für den Vorbezug: ausgefüllt, datiert und unterzeichnet
2. Kopie der Identitätskarten oder Pässe des Versicherten und des Ehegatten/Partners
3. Kopie des Kaufvertrages
4. Kopie des Hypothekarvertrages
5. Notarielle Bescheinigung mit folgenden Angaben:
 - Adresse und Preis der Liegenschaft
 - Zivilstand
 - Eigentumsstatus (Alleineigentum, Miteigentum mit Angabe des Anteils oder gemeinsames Eigentum)
 - Dass die Mittel gemäss der geltenden schweizerischen Gesetzgebung ausschliesslich zur Finanzierung des Hauptwohnsitzes des Versicherten genutzt werden und dass sie im gegenteiligen Fall an die Fondation Patrimonia zurückgezahlt werden
 - Selbstverpflichtung, uns eine Kopie des rechtskräftigen Kaufvertrags zu übermitteln
 - Bankverbindung mit IBAN für die Durchführung der Zahlung
 - Für Kauftransaktionen in der Schweiz: Selbstverpflichtung, die Veräusserungsbeschränkung gemäss BVG im Grundbuch eintragen zu lassen

Bau Hauptwohnsitz

1. Gesuchsformular für den Vorbezug: ausgefüllt, datiert und unterzeichnet
2. Kopie der Identitätskarten oder Pässe des Versicherten und des Ehegatten/Partners
3. Kopie des Kaufvertrages (Grundstück) / aktueller Grundbuchauszug
4. Definitive Baubewilligung
5. Kopie des Baukreditvertrages
6. Kopie des Werkvertrages
7. Bescheinigung des Gläubigers mit folgenden Angaben:
 - Betrag des Darlehens
 - Dass der von der Fondation Patrimonia vorbezogene Betrag ausschliesslich für den Bau des Hauptwohnsitzes dienen wird
 - Selbstverpflichtung zur Rückzahlung der Mittel, falls das Immobilienprojekt nicht zur Umsetzung kommt
 - Bankverbindung mit IBAN

Wertvermehrende Arbeiten (ausgeschlossen sind Arbeiten für den gewöhnlichen Unterhalt oder die Aussengestaltung)

1. Gesuchsformular für den Vorbezug: ausgefüllt, datiert und unterzeichnet
2. Kopie der Identitätskarten oder Pässe des Versicherten und des Ehegatten/Partners
3. Kopie des Kaufvertrages
4. Kopie der detaillierten Kostenvoranschläge
5. Definitive Baubewilligung
6. Aktueller Grundbuchauszug
7. Unterlagen zum Umbau (Kostenvoranschlag, Offerten, Pläne, Baubewilligung usw.)
8. Bescheinigung der Bank mit folgenden Angaben:
 - Dass der von der Fondation Patrimonia vorbezogene Betrag ausschliesslich für die an der Immobilie ausgeführten Arbeiten, und dies gemäss eingereichtem Kostenvoranschlag, genutzt wird
 - Selbstverpflichtung zur Rückzahlung der Mittel, falls die Arbeiten nicht zur Umsetzung kommen
 - Bankverbindung zur Ausführung der Auszahlung

Rückzahlung von Hypothekendarlehen

1. Gesuchsformular für den Vorbezug: ausgefüllt, datiert und unterzeichnet
2. Kopie der Identitätskarten oder Pässe des Versicherten und des Ehegatten/Partners
3. Aktueller Grundbuchauszug
4. Kopie des Kaufvertrages
5. Wohnsitzbescheinigung, nicht älter als 1 Monat
6. Eine gegenwärtige Zivilstandsbescheinigung (nicht älter als 3 Monate)
7. Bescheinigung der Bank mit folgenden Angaben:
 - Betrag des geschuldeten Kapitalsaldos und Datum der Berechnung
 - Name und Adresse des Darlehensnehmers
 - Dass die von der Fondation Patrimonia ausbezahlten Mittel ausschliesslich zur Tilgung des vorgenannten Darlehens betreffend den Hauptwohnsitz dienen werden
 - Selbstverpflichtung zur Rückzahlung der Mittel, falls die Tilgung nicht zur Umsetzung kommt
 - Bankverbindung und Nummer des Depotkontos zur Ausführung der Auszahlung

Erwerb von Beteiligungen

1. Gesuchsformular für den Vorbezug: ausgefüllt, datiert und unterzeichnet
 2. Kopie der Identitätskarten oder Pässe des Versicherten und des Ehegatten/Partners
 3. Reglement oder Statuten der Genossenschaft oder Mieter-Aktiengesellschaft
 4. Bestätigung der Wohnbaugenossenschaft
 5. Originale der Anteilscheine
 6. Eine gegenwärtige Zivilstandsbescheinigung (nicht älter als 3 Monate)
-